

Die 10 Fragen vom 27.12.2021 an den Gemeindeammann von Berikon. Beweis-106

- a) Hat sich ■■■■ als Berufsbeiständin in der Sache des Betroffenen **absolut korrekt** verhalten?
- b) Wenn die Antwort auf a) mit nein beantwortet werden muss: **Was verlief** nach Ansicht des Gemeinderates **nicht korrekt**?
- c) **War** die für ■■■■ zuständige Gemeinde-Verantwortliche über **alle** Verstösse von ■■■■ **informiert** und hat sie das Gemeinderats-Kollegium nach Kenntnis dieser Verstösse jeweils **unverzüglich** informiert?
- d) Wenn die Antwort auf Frage c) mit nein beantwortet werden muss: **Wann** wusste der Gesamt-Gemeinderat **erstmalig**, **dass** nicht alles rund läuft?
- e) **Welche Korrekturmassnahmen** hat das Kollegium nach Kenntnis dieser Verstösse jeweils wann unternommen?
- f) Ist der Gesamt-Gemeinderat (nachdem er sich über alle relevanten Fakten informierte) der Ansicht, **dass** dem Betroffenen durch das Verhalten von ■■■■ absolut keine finanziellen Nachteile entstanden sind?
- g) Wenn die Frage e) nicht mit ja beantwortet werden kann, ist der Gemeinderat Berikon **bereit**, dafür zu sorgen, dass der Betroffene für den entstandenen Schaden fair entschädigt wird? **In welcher Form?**
- h) Ist der Gesamt-Gemeinderat der Ansicht, dass die für ■■■■ zuständige Verantwortliche **absolut korrekt** handelte und dass sie alle Entscheide die ■■■■ getroffen hatte, als Vorgesetzte ordnungsgemäss absegnete?
- i) Wenn die Frage g) nicht mit ja beantwortet werden kann: Ist der Gemeinderat Berikon **bereit**, sich an den Entschädigungskosten an den Betroffenen zu beteiligen?
- j) Ist der Gemeinderat Berikon **bereit**, sich beim Betroffenen für die Verfehlungen von ■■■■ und den ihm entstandenen Schaden **in angemessener Form zu entschuldigen**?

Die 10 Antworten die aufgrund der Fakten zutreffend sind. Der Gemeindeammann hatte leider weder den Anstand noch den Mut dazu, sie selbst zu geben.

- a) **Nein**, die ex-Beiständin hat sich **nicht** korrekt verhalten.
- b) **Dazu verweigert der Gemeinderat Berikon die Antwort.**
- c) Die Vizeamtsfrau **war** informiert, hat das Gemeinderats-Kollegium aber vermutlich **nicht** informiert.
- d) Darauf will der Gemeindeammann keine Antwort geben. **Pfui!**
- e) Darauf will der Gemeindeammann keine Antwort geben. **Pfui!**
- f) Nein, der Gemeinderat muss eingestehen, dass Pierre einen grossen Schaden erlitten hat.
- g) Über diesen dem Gemeinderat schwerfallenden Entscheid wurde Pierre erst am 31.1.22 informiert. Warum er 3 Wochen nach Frist-Ablauf trotzdem noch antwortete, ist dubios.
- h) Dazu schweigt sich der Gemeinderat aus. **Pfui!**
- i) Über diesen dem Gemeinderat schwerfallenden Entscheid wurde Pierre erst am 31.1.22 informiert. Warum er 3 Wochen nach Frist-Ablauf trotzdem noch antwortet, ist dubios.
- j) Niemand hat sich nur im Geringsten entschuldigt. Feiger geht es nicht, **pfui, pfui, pfui!**
Die Einwohner von Berikon sollten sich für ihren Gemeinderat «fremdschämen».